

□ Dichmann,Arno
 ■ Waltenberger,Udo
 Clubpokal Schw. Nord (5)

14.02.2012

1.d4 Sf6 2.c3 g6 3.Lf4 Lg7 4.e3 0-0 5.Sd2 d5 6.Ld3 b6 7.Sgf3 Lb7 8.0-0 c5 9.Te1 Sc6

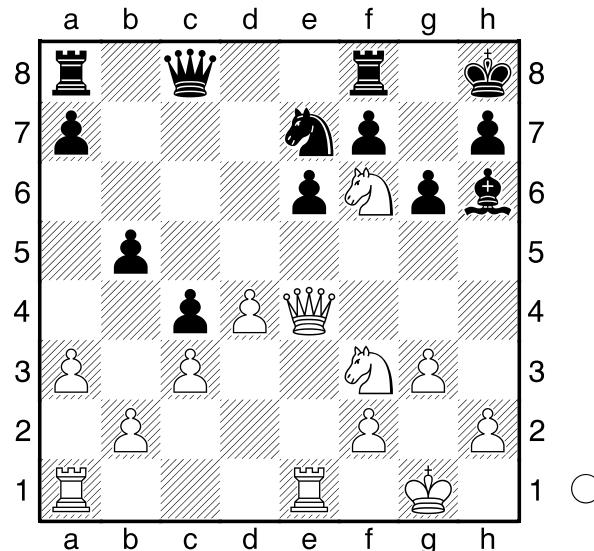
[Diese Stellung hatten wir zuvor zwar noch nicht auf dem Brett, doch die aus unseren Eröffnungen entstehenden Stellungsbilder ähneln sich alle. Hier war 9...Sbd7 flexibler, doch der Partiezug ist ebenfalls spielbar.]

10.De2 Sd7 11.La6 Lxa6 12.Dxa6 Dc8 13.Dd3 e6 14.a3 c4 [Nach der Partie tadelte Arno diesen Zug als positionell schwach. Fritz schlägt ihn jedoch vor, würde aber 15. ... f5 folgen lassen, um den Vorstoß e3-e4 zu verhindern.] 15.Dc2 b5 16.e4 Sb6 17.exd5 Sxd5 18.Lg3 Lh6 19.Se4 Sf4 20.Lxf4

[Arno gibt gern mal einen Läufer für einen Springer, zumal, wenn dieser sich anschickt, sich auf d3 einzunisten. 20.Sc5 war aber eine gute Alternative.]

20...Lxf4 21.g3 Lh6 22.Sf6+ Kh8 23.De4 Se7? Diagramm

[Der Zug richtet sich gegen 24. Dh4. Doch Weiß kann viel stärker spielen. Nötig war 23...Lg7 mit der möglichen Folge 24.Dh4 h6 25.g4 Dd8 26.g5 h5]



24.Dh4?

[24.Se5 hätte Schwarz vor kaum lösbar Probleme gestellt: Nach Kg7 (24...Sf5 25.Sfd7 Sd6 26.Dh4 Sf5 27.Dh3) 25.Seg4 Sc6 (25...Dc7 26.d5) 26.Df3 muss wegen der Drohung 27. Sh5+ der Läufer ziehen, dem aber kein gutes Feld zur Verfügung steht, z. B. Lg5 27.h4 Ld2 28.Tad1 h5 29.Txd2 hxg4 30.Sxg4]

24...Sf5 25.Dh3 Dd8 26.Se4 Lg7 27.Tad1 Dd5 28.Seg5 Sh6 29.g4

[Eine andere Möglichkeit war 29.Te5 Db7 30.Te3 Dd5 31.Tde1]

29...f5?! 30.Te5 fxc4 31.Dh4?

[Bei knapp werdender Bedenkzeit fürchtete Weiß die Verwicklungen nach 31.Txd5 gxh3 32.Txb5 Sg4 , die aber wohl nicht zu seinem Nachteil ausgehen, z. B. 33.Te1 h6 34.Sh4 hxg5 35.Txg5 Sxf2 36.Sxg6+ Kg8 37.Sxf8 Txf8 38.Txe6 . Der Partiezug gibt die Qualität und verliert nach dem erzwungenen Damentausch bald die Partie.]

31...Db7 32.Sd2 Lxe5 33.Dxh6 Dg7 34.Dxg7+

[34.Dh4 Lf6 35.Dxg4 Lxg5 36.Dxg5 Tf5]

34...Lxg7 35.Sxe6 Tf7 36.Se4 Lf8 37.d5 Te8 38.S4g5 Td7 39.Se4? Txe6

0-1